



Formel 1: P ZERO SOFT und SUPERSOFT für den Grand Prix von Monaco

Formel 1: P ZERO SOFT und SUPERSOFT für den Grand Prix von Monaco
Pirelli hat die beiden weichsten Slick-Mischungen der Saison, den P Zero Yellow soft und den P Zero Red supersoft, für den Großen Preis von Monaco 2013 nominiert. Diese Kombination wurde auch in der Saison 2011 und 2012 gewählt. Auf dem winkligen und zugleich langsamsten Kurs der Saison sind Überholmanöver sehr schwierig. Die Reifen müssen extrem schnell auf ihre optimale Betriebstemperatur kommen und ein hohes Niveau an mechanischen Grip erreichen. Abrieb und Verschleiß der Reifen erreichen auf dem spektakulären Straßenkurs im Fürstentum die niedrigsten Werte der Saison, daher sollten zwei Stopps pro Auto die Norm sein.
Im Gegensatz zu den anderen Rennen findet das freie Training in Monte Carlo nicht am Freitag, sondern am Donnerstag statt. Das beeinflusst die Entwicklung der Strecke, zumal Teile des Kurses während des Rennwochenendes für den normalen Straßenverkehr geöffnet bleiben. Bei den vergangenen Rennen in Monaco regnete es häufiger, die Regenreifen Cinturato Green (Intermediate) und Cinturato Blue (Regenreifen) könnten am Wochenende also auch wieder zum Einsatz kommen.
Paul Hembery: "In Monaco gehen wir davon aus, dass jeder Wagen im Schnitt zweimal in die Box kommen wird, denn anders als beim Rennen in Barcelona sind Reifenabrieb und Verschleiß hier sehr gering. Kein Grund, die Renn- und Reifenstrategie zu vernachlässigen. So nutzten in der Vergangenheit Fahrer völlig unterschiedliche Strategien, um am Ende nahezu gleichauf ins Ziel zu kommen.
Anders als in der Vergangenheit wurde der Grand Prix in Spanien von Fahrern aus dem hinteren Startfeld gewonnen. Es wird interessant sein zu beobachten, ob sich dieses Muster in Monaco wiederholen kann. Denn der Circuit ist dafür bekannt, dass auf ihm kaum überholt werden kann. Daher kommt der Strategie noch größere Bedeutung zu als sonst, und die Teams werden verschiedene Taktiken einsetzen, um ihre Ausgangsposition zu verbessern".
(Auto-Reporter.NET)
Auto-Reporter
Vahrenwalder Straße 263
30179 Hannover
Deutschland
Telefon: +49(0)511 96844130
Telefax: +49(0)511 632101
Mail: newsroom@auto-reporter.net
http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=533155 width="1" height="1">

Pressekontakt

Auto-Reporter

30179 Hannover

newsroom@auto-reporter.net

Firmenkontakt

Auto-Reporter

30179 Hannover

newsroom@auto-reporter.net

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage